

Fortbildung für Lehrkräfte 2024

- Thema: Autonomie trotz KI? Was KI (nicht) kann und was das für Schule und Unterricht bedeutet
- Zielgruppe: Alle interessierten Lehrkräfte
- Zielsetzung: Einen Überblick über das Themenfeld zu erhalten und das Bewusstsein für die damit verbundenen Herausforderungen zu schärfen – als Grundlage für die weitere Auseinandersetzung sowie den reflektierten Umgang von Lehrkräften und SuS mit KI-Systemen und ihren Auswirkungen.

Generative KI-Tools wie ChatGPT oder Midjourney zeigen in Form von Text bzw. Bild eindrucksvoll das Leistungspotenzial derartiger Anwendungen, die inzwischen mit Ton und Video multimodal arbeiten. Sie sind aber nur besonders prominente Beispiele für vielfältige KI-gestützte Systeme, die teils unbewusst schon länger und zukünftig in noch viel größerem Ausmaß unseren Alltag und unsere Lebenswirklichkeiten prägen und beeinflussen.

Neben den beeindruckenden Vorteilen derartiger Technologien sind mit ihnen auch Herausforderungen und Gefahren unter anderem für unsere Autonomie verbunden.

Ausgehend von konkreten Beispielen und grundlegenden Prinzipien werden wir uns zentralen Herausforderungen durch KI annähern, um gemeinsam Ansätze zu diskutieren, wie Schule und Unterricht mit diesen Herausforderungen umgehen sollen.

Teilnehmer*innen: 20

Termin: Mittwoch, 30.10.2024, 09.30 bis 13.00 Uhr

Veranstalter: Stiftung NiedersachsenMetall in Kooperation mit dem
Kreismedienzentrum Osterode

Ansprechpartner: Reiner Müller, Reinhard-Rube-Straße 17, 37077 Göttingen/OT Weende
Tel.: 055149947913, mobil: 016094736006

Anmeldung per Mail: reiner.mueller@bnw.de

Ort: Kreismedienzentrum Osterode, BBS I, EG, Neustädter Tor 1–3
37520 Osterode am Harz

Lehrgangleiter: Arne Pelka, Medienpädagogischer Berater

Anmeldeschluss: 25.10.2024